



25 Jahre



Die Roller zusammenzubauen macht mir Spaß!
Paul Wirths
- seit 1997 dabei -

Paul Wirths

„Die Roller zusammenzubauen macht mir Spaß!“

Ein leichtes Schmunzeln zieht über das Gesicht von Paul Wirths, wenn er an früher denkt. „Da waren wir noch ganz alleine“, sagt er. Denn der 64-Jährige gehört zu den Urgesteinen von proviel. Er hat noch die Zeiten miterlebt, als die Rollermontage eine kleine, einzelne Abteilung der damals neu gegründeten Institution war. Er erinnert sich gerne an diese Zeit, in der das Team noch sehr übersichtlich und familiär war. Denn Paul Wirths schätzt Ruhe. Er redet bedächtig, lässt sich Zeit mit den Antworten.

Dass er im Herbst in den Ruhestand geht, beunruhigt ihn ein bisschen. „Da muss ich mir dann eine Beschäftigung suchen“, meint er. Denn schon an den Wochenenden ohne Arbeit langweilt er sich etwas. Am liebsten würde er weiter bei proviel bleiben. „Ich bin froh, dass ich hier bin. Die Roller zusammenzubauen macht mir Spaß.“ Pünktlich steht er jeden morgen um 6 Uhr an seinem Arbeitsplatz. Zwischendurch hat er auch andere Abteilungen ausprobiert oder montiert manchmal Schlösser – doch die Rollermontage gefällt ihm eindeutig am besten.

„Einmal habe ich sogar in Holland unsere Laufräder gesehen“, berichtet er stolz. Für Abwechslung sorgen auch die „Wupperexkursionen“, die proviel regelmäßig anbietet. Paul Wirths ist immer mit dabei. „Einmal im Jahr fahren wir sogar mit dem Zug irgendwo hin – da waren wir in Düsseldorf bei Teekanne und haben gesehen, wie der Tee gemacht wird. Das fand ich interessant“, erzählt er. Auch die Feiern zu Weihnachten und zu Karneval gehören für ihn fest zum Jahreslauf.

Im Sommer verbringt Wirths seine Freizeit gerne im Schrebergarten seines Schwagers. Wird es dafür zu kalt, macht er stattdessen Spaziergänge. Oder er legt ein Puzzle. Zum Mittagessen besucht er am Wochenende seine Schwester – sie wohnt praktischerweise im gleichen Haus wie er. Dieser persönliche Bezug ist Paul Wirths wichtig. Denn er schätzt seine Familie – sowohl zu Hause als auch bei proviel.